

19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt (öffentlich)

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:38 Uhr
Sitzungstag: 21. Januar 2026
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Ebermannstadt,
Franz-Dörrzapf-Str. 10

Anwesend:

Vorsitzende:

Meyer, Christiane

stv. Vorsitzender

Trautner, Marco

Verbandsräte:

Dorscht, Thomas
Gebhardt, Alwin
Herbst, Christopher
Kiehr, Christian
Reichold, Stefan
Thiem, Thomas

Verwaltung:

Kirchner, Andreas

Entschuldigt fehlen:

Verbandsräte:

Hümpfner, Dieter
Lipfert, Steffen
Stenglein, Andre

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Verbandsräte Herr Hümpfner, Herr Stenglein und Herr Lipfert sind entschuldigt. Die Verbandsräte Herr Christian Kiehr und Herr Thomas Thiem werden später an der Sitzung teilnehmen.

1. Tagesordnung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift

1.1. Tagesordnung

Mit der vorliegenden Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

1.2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.11.2025

Die Niederschrift vom 24.11.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

2. Informationen der Vorsitzenden

**1. Information über die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
Der Schulverbandsversammlung am 24.11.2025**

- 1.1 Hallenbad: Erneuerung der Fliesen im Beckenumgang und Duschen - Vergabe Nachtrag 1
Folgender Beschluss wurde gefasst: „Die Schulverbandsversammlung beschließt, die Fliesen Wiegärtner GmbH & Co. KG mit den Leistungen aus dem Nachtragsangebot vom 22.10.2025 im Umfang von 32.197,53 Euro zu beauftragen.“

2. Information zur Sanierung Hallenbad

Die Baumaßnahme verläuft planmäßig. Es stehen die Abnahmen der einzelnen Gewerke wie folgt an:

- Freitag 23.01.2026 – 9 Uhr Abnahme Bademeisterkabine
- Freitag 30.01.2026 – 9 Uhr Abnahme Heizung
- Freitag 06.02.2026 – 9 Uhr Abnahme Trockenbau und Fliesen
- Freitag 06.02.2026 – 10 Uhr Abnahme Sanitär

Nach einer Grundreinigung kann das Hallenbad ab dem 23.02.2026 den Betrieb wieder aufnehmen.

Ein Verbandsrat wünscht sich im Zuge einer Sitzung eine Begehung vor Ort.

3. Verabschiedung Schulleitung

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Die Vorsitzende informiert das Gremium darüber, dass die Schulleiterin Frau Mohnlein zum Schulamt wechselt und Konrektor Herr Löser die kommissarische Leitung übernimmt.

3. Jahresrechnung 2024

3.1. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024 des Schulverbandes Ebermannstadt - Feststellung der Jahresrechnung

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung am 10.12.2025 die Jahresrechnung 2024. Es wurde eine Feststellung für das Rechnungsjahr 2024 getroffen:

- *Überprüfung der vorhandenen Kassenreste, ob die Voraussetzungen für Niederschläge oder Erlässe bestehen.*

Die Jahresrechnung des Schulverbandes Ebermannstadt für 2024 schließt wie folgt ab:

Verwaltungshaushalt:

Einnahmen (bereinigte Soll-Einnahmen):	3.178.214,26 €
Ausgaben (bereinigte Soll-Ausgaben):	3.178.214,26 €

Vermögenshaushalt:

Einnahmen (bereinigte Soll-Einnahmen):	2.342.854,44 €
Ausgaben (bereinigte Soll-Ausgaben):	2.342.854,44 €

<u>Gesamtvolumen:</u>	5.521.068,70 €
-----------------------	----------------

Soll-Überschuss:	112.229,55 €
------------------	--------------

Gesamtsummen der Reste am Ende des Rechnungsjahres:

Kasseneinnahmereste:	174.783,48 €
Haushaltseinnahmereste:	17.900,00 €
Haushaltsausgabereste:	22.500,00 €
Abgang Haushaltsausgabereste	0,00 €
Abgang Haushaltseinnahmereste	0,00 €

In den Rechnungsergebnissen sind enthalten:

Zuführung zum Vermögenshaushalt:	555.344,50 €
	(Ansatz: 543.500,00 €)
Rücklagenentnahme:	0,00 €
	(Ansatz: 107.000,00 €)

Schuldenstand zum 31.12.2024	4.551.813,04 €
Stand Allgemeine Rücklage zum 31.12.2024	239.005,27 €

Jahresergebnis Musikschule	- 198.866,58 €
Jahresergebnis Mittagsbetreuung	27.068,18 €
Jahresergebnis Offene Ganztagschule	- 2.197,79 €

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Hinweise der Verwaltung:

Der Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt beträgt 555.344,50 €. Dies stellt im Vergleich zum Planansatz eine Mehrung von 11.844,50 € dar. Gründe für die Mehrung: Im Verwaltungshaushalt lagen die tatsächlichen Einnahmen um 15.814,50 € und die tatsächlichen Ausgaben um 3.969,76 € höher als geplant.

Die Mehreinnahmen des Jahres 2024 wären höher, aber mit Einführung des neuen Hallenbelegungsprogrammes können bei der Abrechnung der Hallenbadgebühren keine Vorauszahlungen erhoben werden. Dies führt dazu, dass im Jahr 2024 nur die Restzahlungen des Landkreises Forchheim für die Nutzung des Hallenbades durch das Gymnasium und der Realschule verbucht werden konnten. Die Mindereinnahmen betragen ca. 30.000,00 €. Im Gegenzug sind dafür die Einnahmen des Jahres 2025 höher als veranschlagt.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung stellt die Jahresrechnung des Schulverbandes Ebermannstadt für das Rechnungsjahr 2024 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i. V. m. Art. 26 Abs. 1 KommZG fest.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

(Inzwischen ist Verbandsrat Herr Thiem anwesend.)

3.2. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2024 des Schulverbandes Ebermannstadt - Entlastung

Sachverhalt:

Die Entlastung bildet den förmlichen Abschluss für die Legung der Jahresrechnung. Entlastet wird die Vorsitzende des Schulverbandes durch die Schulverbandsversammlung.

Durch die Entlastung werden die Haushalts- und Wirtschaftsführung eines Rechnungsjahres gebilligt, erkennbare Haushaltsüberschreitungen genehmigt und sonstige haushaltsmäßige Mängel geheilt, soweit diese auf einer unzureichenden Mitwirkung der Verwaltung beruhen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes hat die Jahresrechnung des Schulverbandes Ebermannstadt geprüft und durch Beschluss festgestellt. Es liegen keine Gründe vor, die Entlastung zu verweigern.

Sachverhalt im Sitzungsverlauf:

Die Vorsitzende übergibt wegen persönlicher Beteiligung die Sitzungsführung an den stv. Vorsitzenden Herrn Marco Trautner. Dieser führt in den Sachverhalt ein.

Der stv. Vorsitzende des örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss, Herr Thomas Thiem stellt folgenden Entlastungsantrag:

„Die von der Verwaltung gelegte Jahresrechnung des Schulverbandes Ebermannstadt für das Jahr 2024 wurde vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss in der Sitzung vom 10.12.2025 geprüft. Es bestehen keine Beanstandungen. Es wird daher der Antrag gestellt, die Erste Vorsitzende Christiane Meyer, als Leiterin der Verwaltung für den Schulverband Ebermannstadt zu entlasten.“

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt, die Vorsitzende Christiane Meyer gem. Art. 102 Abs. 3 GO i. V. m. Art. 26 Abs. 1 KommZG für das Haushaltsjahr 2024 aufgrund der festgestellten Jahresrechnung 2024 des Schulverbandes Ebermannstadt zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

(Die Vorsitzende ist persönlich beteiligt und nimmt nicht an der Abstimmung teil.)

4. Haushaltssatzung 2026 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Entwurf zum Haushaltsplan des Schulverbandes Ebermannstadt für das Jahr 2026 schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.132.000,00 €

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.456.700,00 €

ab.

Die Haushaltssatzung 2026 des Schulverbandes Ebermannstadt ist genehmigungspflichtig.

Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird auf 685.000,00 € festgesetzt.

Gegenüber dem Haushaltsplan 2025 ergeben sich folgende Änderungen:

1. Schülerzahlen

Grund- und Mittelschule

Die Gesamtschülerzahl sinkt von bisher 574 auf 555 Schüler/innen (Stichtag 01.10.2025). Dem Schulverband sind 526 Schüler/innen (Vorjahr: 547) zuzurechnen.

Die Schülerzahlen ändern sich wie folgt:

Stadt Ebermannstadt:

Schülerzahl 1.10.2024: 365

Schülerzahl 1.10.2025: 356

Minderung: 9

Marktgemeinde Heiligenstadt:

Schülerzahl 1.10.2024: 74

Schülerzahl 1.10.2025: 60

Minderung: 14

Marktgemeinde Wiesenttal:

Schülerzahl 1.10.2024: 44

Schülerzahl 1.10.2025: 40

Minderung: 4

Marktgemeinde Pretzfeld:

Schülerzahl 1.10.2024: 28

Schülerzahl 1.10.2025: 29

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Mehrung: 1

Gemeinde Unterleinleiter:

Schülerzahl 1.10.2024: 20

Schülerzahl 1.10.2025: 28

Mehrung 8

Stadt Waischenfeld:

Schülerzahl 1.10.2024: 16

Schülerzahl 1.10.2025: 13

Minderung: 3

Schülerzahl für Umlage:

Stand 1.10.2024: 547

Stand 1.10.2025: 526

Minderung: 21

Schulverbund Ebermannstadt-Kirchehrenbach:

Schülerzahl 1.10.2024: 16

Schülerzahl 1.10.2025: 17

Mehrung: 1

Gastschüler:

Schülerzahl 1.10.2024: 11

Schülerzahl 1.10.2025: 12

Mehrung: 1

Musikschule

Die Gesamtschülerzahl beträgt 533 Schüler/innen (Stand 12.11.2025). Davon sind 191 Schüler/innen aus Nichtmitgliedsgemeinden. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der Musikschüler/innen um 22 gestiegen. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler aus Nicht-Schulverbandsgemeinden beträgt ca. 35 %. Dieser Wert hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht.

Mittagsbetreuung

Die Gesamtschülerzahl beträgt 128 Schüler/innen, die in 10 Gruppen betreut werden. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine Minderung von 11 Schüler/innen. Die Betreuungsquote beträgt bei gesamt 251 Grundschüler 51%.

Offene Ganztagschule

Die Gesamtschülerzahl beträgt 40 Schüler/innen, die in zwei Gruppe betreut werden. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine Mehrung von 13 Schüler/innen.

2. Verwaltungsumlagen

Seit 2010 werden drei Verwaltungsumlagen festgesetzt.

- a) Allgemeine Verwaltungsumlage (Schulverbandsumlage für Grund- und Mittelschule)
- b) Umlage für Mittagsbetreuung (Unterabschnitt 2900)
- c) Umlage für Ganztagsbetreuung (Unterabschnitt 2991)

Die einzelnen Verwaltungsumlagen entwickeln sich wie folgt:

Öffentlicher Teil der

19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt

21. Januar 2026

a) Allgemeine Schulverbandsumlage für Grund- und Mittelschule

Die Verwaltungsumlage erhöht sich um 142.700,00 € von bisher 2.240.700,00 € auf 2.383.400,00 €.

Die Erhöhung der Verwaltungsumlage im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich u. a. durch die Anpassung der Kosten für Personal, Unterhalt und Fremdreinigung.

Mit der Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 125.000,00 € wird die Verwaltungsumlage gesenkt.

Aufgrund der angestiegenen Verwaltungsumlage und der geringeren Schülerzahl erhöht sich die Umlage pro Schüler/innen um 434,84 € von bisher 4.096,34 € auf 4.531,18 €.

b) Verwaltungsumlage Mittagsbetreuung

Die Verwaltungsumlage für die Mittagsbetreuung sinkt von bisher 278.200,00 € auf 266.300,00 €.

Grund hierfür ist der geringere Betreuungsbedarf und die damit verbundenen geringeren Personalkosten.

Der Betrag von 266.300,00 € wird auf die Stadt Ebermannstadt entsprechend der Anzahl der betreuten Schülerinnen und Schüler in der Mittagsbetreuung in voller Höhe umgelegt. Die Umlage pro Schüler/innen beträgt somit 2.080,47 € (Vorjahr: 2.001,44 €).

c) Umlage für die Ganztagsbetreuung

Die Umlage für die Ganztagsbetreuung vermindert sich von bisher 78.700,00 € auf 74.600,00 €.

Grund für die Senkung der Umlage ist die Tatsache, dass im Schuljahr 2025/2026 2 Gruppen betreut werden und hierfür erhöhte Fördermittel gewährt werden. Der Betrag von 74.600,00 € wird auf die Gemeinden nach Anzahl der betreuten Schüler/innen umgelegt. Die Umlage pro Schüler/innen beträgt somit 1.865,00 € (Vorjahr: 2.914,82 €).

3. Investitionsumlage

Im Jahr 2026 wird keine Investitionsumlage erhoben. Die notwendigen Ausgaben sind mit der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage gedeckt.

Auch für die Jahre 2027 – 2029 ist zum aktuellen Stand keine Investitionsumlage eingeplant.

Die Finanzierung der ordentlichen Tilgung ist durch die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 659.700,00 € gewährleistet.

4. Schuldenstand und Kreditaufnahme

a) Schuldenstand

Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2025: 3.872.904,52 €

Öffentlicher Teil der

19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt

21. Januar 2026

b) Kreditaufnahme

Im Haushaltjahr 2026 ist eine Darlehensaufnahme von 1.000.000,00 € eingeplant. Hierbei handelt es sich nur um eine finanzielle Absicherung für den Fall, dass im Rahmen der geplanten Umsetzung der kooperativen Ganztagsbetreuung der Kassenkreditrahmen in Höhe von 685.000,00 € aufgrund von verspäteten Auszahlungen der Zuwendungen nicht ausreichend sein sollte.

Im Jahr 2027 ist eine Darlehensaufnahme von 3.800.000,00 € eingeplant. Dabei entfällt ein Anteil von 3.100.000,00 € ebenfalls wie 2026 für die finanzielle Absicherung und ein Anteil von 700.000,00 € als Finanzierung der ungedeckten Kosten für die Umsetzung der kooperativen Ganztagsbetreuung.

Aufgrund der veranschlagten Darlehensaufnahmen für die Jahre 2026 und 2027 in Verbindung mit der Verpflichtungsermächtigung für die Umsetzung der Ganztagsbetreuung ist die Haushaltssatzung des Schulverbandes Ebermannstadt genehmigungspflichtig.

c) Rücklage

Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2025 ca. 580.000,00 €.

Aufgrund von Mehreinnahmen und nicht umgesetzten investiven Maßnahmen schließt das Rechnungsjahr 2025 mit einem Soll-Überschuss von ca. 340.000,00 € ab, dies führt dazu, dass die allgemeine Rücklage von bisher 239.005,27 € auf ca. 580.000,00 € ansteigt.

Für das Haushaltsjahr 2026 ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 427.000,00 € veranschlagt.

5. Musikschule Ebermannstadt - Ansatz Unterabschnitt 2951

Zur Reduzierung des Defizits wurde u.a. beschlossen, dass für Schüler/innen aus Nichtmitgliedsgemeinden nur noch Gruppenunterricht angeboten wird, es sein denn, die ungedeckten Kosten werden von einem Dritten übernommen.

Mit Beschluss vom 12.03.2024 wurden ab dem Schuljahr 2024/2025 die Gebühren um 15,2 % angehoben. Die Gebühren u. a. für den Einzelunterricht betragen 75,00 €/Monat und für den 2er-Unterricht 46,00 €/Monat (für Nicht-Verbandsmitglieder 75,00 €/Monat).

Aufgrund der steigenden Personalkosten (Tarifsteigerungen und steigende Anzahl von Musikschüler/innen) erhöhen sich die Gesamtkosten für das Jahr 2026 im Vergleich zum Vorjahr um 60.800,00 € auf 734.500,00 € (Vorjahr 673.700,00 €). Das geplante Defizit der Musikschule beträgt 251.000,00 €.

6. Hallenbad Ebermannstadt - Ansatz Unterabschnitt 5700

Für die Jahre 2025 und 2026 sind umfangreiche Unterhaltsmaßnahmen eingeplant, die entsprechenden Ausführungsbeschlüsse wurde bereits von der Schulverbandsversammlung gefasst. Hierfür wurden Mittel in Höhe von ca. 200.000,00 € bereitgestellt.

Mit Beschluss vom 12.03.2024 wird ab dem Schuljahr 2024/2025 für die Schulanutzung des Hallenbades eine Gebühr von 120,00 €/Schulstunde erhoben.

7. Umrüstung restliche Innenbeleuchtung auf LED-Technik

Die Maßnahme war bereits 2025 im Vermögenshaushalt veranschlagt, dafür

Öffentlicher Teil der

19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt

21. Januar 2026

wurde zur Finanzierung eine Investitionsumlage erhoben. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel im Jahr 2025 wurden in voller Höhe der allgemeinen Rücklage zugeführt

Bei der Umrüstung der restlichen Innenbeleuchtung auf LED-Technik handelt es sich um eine Unterhaltsmaßnahme, daher sind die Kosten im Verwaltungshaushalt zu verbuchen. Hierbei sind Mittel in Höhe von 250.000,00 € unter der Haushaltsstelle 0.2100.5041 eingestellt. Die Ausgaben sind förderfähig nach der Kommunalrichtlinie des Bundes und der KommKlimaFÖR (Förderprogramm Freistaat Bayern). Die Förderquote beträgt gesamt ca. 50%. Der Antrag nach der Kommunalrichtlinie wurde bereits eingeleitet.

Da im Jahr 2025 bereits zur Finanzierung eine Investitionsumlage erhoben wurde und diese dann aufgrund der Nichtumsetzung der Maßnahme der allgemeinen Rücklage zugeführt wurden, werden die nichtgedeckten Kosten in Höhe von 125.000,00 € mit der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert (Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 125.000,00 €).

8. Personal

Im Haushaltsplan 2026 wurde ab dem 01.05.2026 die tarifliche Steigerung der Personalkosten von 2,8% eingepflegt. Im Finanzplanzeitraum 2027-2029 ist eine jährliche Steigerung von 3% berücksichtigt. Für das Leistungsentgelt ist ein Gesamtvolumen von 4% der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres eingestellt.

Die Stellenpläne haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt geändert:

Reinigung/Hausmeister	unverändert	(4,68 Stellen)
Schülerzentrum	- 1,92 Stellen	(neu: 7,94 Stellen)
Musikschule	+ 0,04 Stellen	(neu: 9,14 Stellen)
Verwaltung	unverändert	(0,50 Stellen)

Die jeweiligen Stellenpläne 2026 der Beschäftigungsstellen Musikschule, Mittagsbetreuung und Ganztagschule bilden den aktuellen Personalbedarf des Schuljahres 2025/2026 ab. Für den Zeitraum ab September 2026 (Schuljahr 2026/2027) kann der tatsächliche Bedarf noch nicht abgesehen werden. Daher wird jeweils eine zusätzliche Stelle für einen möglichen weiteren Bedarf eingeplant.

Das Personal des Schulverbandes Ebermannstadt übernimmt keine haushaltsfremden Arbeiten.

9. Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

Die Einnahmen der Verwaltungshaushaltes umfassen zum größten Teil die Gebühren für die Nutzung der schulischen Einrichtungen, wie z. B. Turnhalle, Hallenbad, Mittagsbetreuung, Musikschule und Verkehrsübungsplatz.

Erstmalig wird seitens des Freistaates Bayern eine Zuweisung für die technische Wartung und Pflege der schulischen digitalen Infrastruktur nach Art. 5 Abs. 3 und Art. 30 BaySchFG gewährt. Dabei beträgt die Förderung pro Schüler/innen 51,75 €.

Unter der Haushaltsstelle 0.2100.1710 sind hierfür 27.000,00 € eingestellt.

Für Gastschüler mit ausländerrechtlichen Status wird ein Gastschulbeitrag pro Schüler/innen von 1.425,00 € gewährt. Hierbei handelt es sich um Schüler/innen aus Kriegsgebieten. An der Grund- und Mittelschule sind für das Schuljahr

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

2025/2026 für 26 Schüler diese Voraussetzungen erfüllt. Unter der Haushaltsstelle 0.2100.1719 sind hierfür 37.000,00 € eingestellt.

10. Maßnahmen im Vermögenshaushalt

Ausbau Ganztagsbetreuung

In der Schulverbandsversammlung vom 24.11.2025 wurde die Entwurfsplanung für den Ausbau der Ganztagsbetreuung an der Grund- und Mittelschule Ebermannstadt vorgestellt. Nach diesem Entwurf betragen die Gesamtkosten ca. 6.034.000,00 €. Hierbei stehen Zuwendungen im Rahmen der FAG-Förderung und dem Landesprogramm Ganztagsausbau in Höhe von 5.220.000,00 € zur Verfügung. Der Eigenanteil des Schulverbandes beträgt demnach ca. 800.000,00 €. Nach Rücksprache mit dem Architekten Lars Hühnken wurden die Kosten der Entwurfsplanung entsprechend der geplanten, zeitlichen Umsetzung auf die Jahre 2026 und 2027 verteilt. Für den Ganztagsausbau sind 2 Zuwendungsanträge erforderlich. Dabei sind die Kosten nach Vorgabe des Fördergebers in einzelne Bereiche dazustellen. Um dies Umsetzung zu können, werden die notwendigen Mittel wie folgt im Haushalt veranschlagt:

<i>Maßnahme</i>	<i>Haushaltsstelle</i>	<i>2026</i>	<i>2027</i>
Umbau Bereich „Schule“	1.2100.9450	765.000,00 €	2.075.000,00 €
Umbau ehem. Turnhalle	1.2151.9450	130.000,00 €	370.000,00 €
Umbau Schulmensa	1.2992.9450	150.000,00 €	430.000,00 €
Umbau Bereich „Ganztagsbetreuung“	1.2993.9450	560.000,00 €	1.560.000,00 €
<i>Gesamt</i>		<i>1.605.000,00 €</i>	<i>4.435.000,00 €</i>

Es sind Gesamtmittel von 6.040.000,00 € für die Jahre 2026 und 2027 veranschlagt. Die Höhe der Zuwendungen sind entsprechend der Ausgaben veranschlagt. Die 4 Haushaltsstellen sind zum Deckungsring 100 „Umsetzung KoGa“ zusammengefasst, damit bei Kostenverschiebungen innerhalb der Teilbereiche die Deckung gewährleistet ist. Die veranschlagten Mittel des Jahres 2027 sind mit einer Verpflichtungsermächtigung abgesichert.

Im Vermögenshaushalt 2026 sind u. a. noch folgende investive Maßnahmen geplant:

- Erwerb Trinkwasserspender – 1.2100.9350 5.000,00 €
- Erwerb EDV für Schulverwaltung – 1.2150.9352 8.000,00 €
- Bedarf Schulleitung für Schulausstattung – 1.2150.9356 30.000,00 €
- Enthärtungsanlage (Hallenbad) – 1.5700.9352 20.000,00 €
(Gesamtkosten 37.000,00 €, davon Haushaltsrest von 17.000,00 €)
- Zuführung zum Verwaltungshaushalt – 1.9161.9000 125.000,00 €)

Ein Soll-Fehlbetrag des Jahres 2024 ist nicht auszugleichen.

Öffentlicher Teil der
19. Sitzung der Schulverbandsversammlung Ebermannstadt
21. Januar 2026

Erneuerbare Energien – Einsatz von Photovoltaik

Zur Durchführung einer Standortprüfung der Dachflächen stehen Haushaltsreste in Höhe von 2.500,00 € zur Verfügung.

Sachverhalt im Sitzungsverlauf:

Die Vorsitzende und der Geschäftsstellenleiter stellen den Haushaltsentwurf 2026 anhand der Beschlussvorlage vor.

Beschluss:

1. Die Schulverbandsversammlung beschließt die auf Grund des Investitionsprogramms aufgestellte Finanzplanung für die Jahre 2025 - 2029.
2. Die Schulverbandsversammlung beschließt, die nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Abschlusszahlen sowie Deckungsvermerken aufzustellen.
3. Der kalk. Zinssatz für das Haushaltsjahr 2026 beträgt 2,25 %.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

5. Anfragen

keine

Christiane Meyer
Vorsitzende

Andreas Kirchner
Schriftführung